

Deutscher Skiverband

Referat Rollski – Nordisch

Richtlinien für das Rollski – Nationalteam, Wettkampffahr 2005

1. Allgemeines

Nach diesen Richtlinien werden im Wettkampffahr 2005 die Qualifikationswettkämpfe ausgewertet und die Einladungen für das Nationalteam ausgesprochen. Sie regeln das Einladungs- und Meldeverfahren.

Dem Gremium zur Mannschaftsnominierung gehören folgende Referatsmitarbeiter an:

Frank Preußler,	AG Rollski/Trainer
Karl Kamphenkel,	AG Rollski/TD
Helmut Treude,	LSV – Vertreter
Lutz Kaiser,	LSV - Vertreter
H. – J. Gillessen	LSV - Vertreter
Markus Huber	Mannschaftssprecher
Walter Ostermeier,	Referatsleiter

2. Berufung für das Nationalteam Rollski - Nordisch

Eine Berufung / Einladung für das Nationalteam erfolgt durch die Referatsleitung in schriftlicher Form.. Die Landesverbände und Vereine werden informiert.

Eine Bestätigung der Teilnahme des Sportlers an den internationalen Wettkämpfen, auch vereinsweise, ist bis zu einem genannten Rückmeldetermin notwendig. Die jeweiligen LSV – Referenten sind durch die Vereine ebenfalls zu informieren.

Falls noch nicht erfolgt, ist der Versicherungsnachweis, DSV/FdS – Versicherung zu erbringen.

Der Teilnehmerbeitrag (wird jeweils mitgeteilt) ist vorab auf das **DSV-Referatskonto!!** zu überweisen.

Konto. Nr.: 170 624 100 , BLZ: 255 900 97 , Volksbank Stadthagen eG

Für die Gesamtplanung der Wettkampfsaison ist es erforderlich, dass die SportlerInnen auch von sich aus reagieren und mitteilen, wenn sie für bestimmte Wettkämpfe oder Saisonabschnitte nicht oder wieder zur Verfügung stehen.

3. Qualifikation

Die Qualifikationswettkämpfe sind dem DSV- Rollski - Terminkalender 2005 zu

entnehmen.

Die Nominierung wird nach den erreichten Ergebnissen bei den Qualifikationsrennen und / oder vorausgegangenen internationalen Wettkämpfen vorgenommen.

Qualifikationskriterien: 10 % Regelung (Siegerzeit plus 10 %) in den jeweiligen Alters - Kategorien

Qualifikationskriterien für Staffel / Mannschaft: 1. „Ist – Form“
2. Die entscheidenden Rennen müssen vorher bekannt sein.
3. „Letztes Wort“ hat die Referatsleitung (Trainer und Referent)

Es bleibt der Referatsleitung vorbehalten, Teilmannschaften für Sprint-, Langstrecken- bzw. Bergrennen zu bilden.

„Offene“ Starterplätze können „aufgefüllt“ werden.

Der Einsatz von DSV – Kaderathleten kann nur in Abstimmung mit den jeweiligen Disziplintrainern erfolgen, Einzelfallentscheidung. (im Sinne der Stärkung der Leistungsfähigkeit des Teams).

4. Meldungen, Unterbringungen, Kosten, Kleidung

Meldungen zu internationalen Wettkämpfen erfolgen durch die Referatsleitung.

Die Unterbringung und Quartiersregelung wird **ausschließlich** von der Referatsleitung mit dem jeweiligen Veranstalter abgestimmt. Die Auflagen der FIS, Anzahl der Begleiter pp., können zu einer zahlenmäßigen Begrenzung der Betreuer / Begleiter führen.

Die aktuelle Mannschaftskleidung, Rennanzug usw., ist bei internationalen Einsätzen zu tragen. Sie ist auch bei nationalen Wettkämpfen einzusetzen.

Weitere Einzelheiten werden bei den jeweiligen Mannschaftsbesprechungen bekanntgegeben.

Februar 2005

Walter Ostermeier
Referatsleiter

Tel.: 057 24 – 77 68 (priv.)
057 21 – 703 304 (dienst)

FU: 0172 - 740 16 49

E – mail: w.ostermeier@t-online.de
jugendpflege.51@landkreis-schaumburg.de